



Anfrage der Grünen an den Schuldezernenten Herr Holkenbrink

1. In welchen Schulen wurden in den vergangenen 20 Jahren Messungen zur Belastung der Raumluft mit PCB durchgeführt.

Herr Holkenbrink hat zum Themenbereich Schulen Amt 65 auf dem Wege der Amtshilfe gebeten, hierzu Stellung zu nehmen.

Ausweislich der uns vorliegenden Unterlagen (des Sicherheitsingenieurs der Stadt Trier) wurden seit 1991 an verschiedenen Trierer Schulen PCB Messungen vorgenommen.

Raumluftuntersuchungen wurden in folgenden Schulen durchgeführt:

Probenahme	Ort	Ergebnis ng/m ³
In 1991	Cusanus Hauptschule Treveris-Gym	Negativ
29.07.96	Ludwig Simon Realschule	115
28.08.96	Keune Grundschule	Durchschnittswert 41
06.12.96	Schulzentrum Mäusheckerweg	Durchschnittswert 30
22.06.98	BBS-EHS	negativ
18.01.00	BBS-EHS	250; 300; 50
19.11.99	BBS-EHS	negativ
12.05.99	Montessori-Schule	negativ
07.12.99	GS-Reichtersberg	Durchschnittswert 1462, 1128, 1162
15.12.99	Sporthalle Wolfsberg	negativ
05.01.00	Lycee-Ausone	190; 125; 55
23.03.00	GS Quint	negativ
11.05.00	SSfKörperbehinderte	negativ
17.01.01	J. Comenus Realschule	Negativ

	Mäusheckerweg	
28.02.01.	Realschule Mäusheckerweg	Negativ

2. Gab es Überschreitungen der gesetzlichen Grenzwerte?

Eine Überschreitung der gesetzlichen Grenzwerte wurde nicht festgestellt.

Für die Bewertung und Sanierung von PCB-belasteter Baustoffe und Bauteilen in Gebäuden dient die PCB-Sanierungsrichtlinie und die Verwaltungsvorschrift des Ministeriums der Finanzen vom Juni 1995 (12 250-4534)

Demnach gilt nach der Verwaltungsvorschrift 2.2: Nach der PCB-Richtlinie sind Sanierungsmaßnahmen zur Abwehr einer möglichen Gefahr für Leben oder Gesundheit erst dann angezeigt, wenn bei einer Aufenthaltsdauer von 24 Stunden pro Tag die Raumluftkonzentration mehr als 3000 ng/m³ beträgt. Bei kürzerer mittlerer Aufenthaltsdauer pro Tag sind solche Sanierungsmaßnahmen daher erst bei entsprechend höheren Raumluftkonzentrationen angezeigt.

3. Wenn ja, wo?

Bei der Grundschule Reichertsberg wurde obwohl die gemessenen Durchschnittswerte deutlich unter dem Sanierungsgrenzwert von 3000 ng/m³ liegen, wurde hier eine PCB Sanierung durchgeführt. Es wurden Fenster ausgetauscht. Weiter wurde in Abstimmung mit dem Sicherheitsingenieur der Stadt Trier die an der Schule vorhandenen Fugen mit Spezialharzen die für die Sanierung solcher Baustoffe zugelassen sind versiegelt. Diese Maßnahme führte im Zusammenhang mit einem verdichteten Reinigungszyklus zu einem Absinken der PCB-Raumluftkonzentration zu Messwerten die zwischen 72,2 ng/m³ bis 168 ng/m³ liegen.

4. Wurden im Stadttheater Messungen durchgeführt?

Messungen wurden am Freitag den 11.09.09 durchgeführt.

5. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Die Ergebnisse liegen noch nicht vor.

Ergänzt am 17.09.09:

Die Messergebnisse des Labors für Umweltanalytik RUK GmbH liegt nunmehr für 4 beispielhaft ausgewählte Räume vor.

	Summe nach DIN	Summe nach LAGA
Seitenbühne:	3,67 ng/m ³	18,4 ng/m ³
Malersaal:	nicht nachweisbar	
Herrenschneiderei:	nicht nachweisbar	
Dekorationswerkstatt:	6,35 ng/m ³	31,8 ng/m ³

Die beiden festgestellten Werte liegen also weit unter dem Sanierungsgrenzwert von 3000 ng/m³

gez.:

Klauspeter Quiring
 Amtsleiter